

# „Im Netz. Vor Ort. Bei dir. Mach mit!“

Ein Projekt der Jugendstiftung und der  
Landesanstalt für Kommunikation (LFK)  
im Kindermedienland Baden-Württemberg.



**LFK:**  
Die Medienanstalt für  
Baden-Württemberg



*Wieso ein Projekt „Im Netz. Vor Ort. Bei dir. Mach mit!“?*

Durch ihre Handlungsorientierung bietet Medienarbeit und Medienbildung vielfältige Chancen zur vertieften, kreativen und kritischen Auseinandersetzung mit Mediensystemen, Medienarten, Gestaltungsmerkmalen und Wirkungsweisen. Die Erfahrung bestätigt immer wieder, dass Kinder und Jugendliche sich in einem solchen Kontext gerne und engagiert mit den jeweiligen Genres, der Technik und mit für sie aktuellen Themen beschäftigen. Der aktive Umgang mit Medien ist attraktiv.

Die Handlungsorientierung der Jugendbildung ermöglicht es den Jugendlichen auf einzigartige Weise ihre Medienkompetenz besonders in der Dimension der Mediengestaltung zu erweitern und Medien innovativ und kreativ für sich zu nutzen. Sie motiviert die Jugendlichen, Medien selbst zu gestalten.

Medienarbeit sollte an die Lebenswelt von Kindern und Jugendlichen und deren Medien-erfahrungen anknüpfen. Damit wird nicht nur die Medien- und Kommunikationskompetenz gesteigert, sondern auch zur Identitäts- und Wertebildung beitragen. Kinder und Jugendliche erleben in medienpraktischen Projekten die eigene Wirksamkeit, erproben soziale Aushandlungsprozesse und reflektieren Medieninhalte auf hohem Niveau. Dabei kann die Medienarbeit direkt und unmittelbar auf jugendkulturelle Entwicklungen und die damit verbundenen Ästhetiken, Ausdrucks- und Kommunikationsformen reagieren.

Medienarbeit mit ihrer handlungs- und gruppenorientierten Vorgehensweise kann vor allem auch Adressatenkreise ansprechen, die über unterrichtliche Aktivitäten gar nicht oder nur partiell erreicht werden.

---

*Wie kann dieses Ziel mit Unterstützung der Landesanstalt für Kommunikation Baden-Württemberg in Kooperation mit der Jugendstiftung erreicht werden?*

„Im Netz. Vor Ort. Bei dir. Mach mit!“ hat **vier** Programmschwerpunkte: **Ausstattung, Qualifizierung, medienpädagogische Aktionen** und **Netzwerkarbeit**.

Antragsteller verpflichten sich zum Besuch qualifizierender Maßnahmen und zur Durchführung von mindestens zwei medienpädagogischen Jugendaktionen pro Förderjahr.

Eine Initiative von



# „Im Netz. Vor Ort. Bei dir. Mach mit!“

Ein Projekt der Jugendstiftung und der  
Landesanstalt für Kommunikation (LFK)  
im Kindermedienland Baden-Württemberg.



**LFK:**  
Die Medienanstalt für  
Baden-Württemberg



- **Ausstattung (MediaMobil):**

Mit den sogenannten *MediaMobilen* können alle technischen Aufgaben direkt vor Ort mit Arbeitsgemeinschaften, Jugendgruppen, Seminargruppen etc. bearbeitet werden. Damit wird jede Jugendinitiativgruppe sofort medial handlungsfähig, unabhängig davon, ob es sich um ein mehrwöchiges Projekt, ein medial aufbereitetes Wochenendseminar für Jugendleiter oder um ein spezielles Medienprojekt handelt, das sich mit der Lebenswirklichkeit von und mit Kindern und Jugendlichen auseinandersetzt.

Die **Ausstattung** umfasst: (Änderungen vorbehalten)

- Tablet bzw. iPad mit Tastatur und Schutzhülle
- Budget für weitere Software
- Portable Lautsprecherbox
- Foto-Kamera mit Videofunktion
- Reise-Stativ
- Mikrofon

Das *MediaMobil* wird vom jeweiligen regionalen Projektträger genutzt, gewartet und kontrolliert. Mit Projektende 2021 wird das *MediaMobil* den regionalen Partnern übereignet.

- **Qualifizierung:** Der regionalen Partner verpflichten sich, mindestens zwei Personen, die in der Lage sind, das erworbene Wissen anzuwenden und an weitere Interessierte vor Ort weiterzugeben, an den beiden von der Jugendstiftung kostenlos angebotenen ein- oder zweitägigen Medienseminaren pro Projektjahr und an dem jährlichen Netzwerktreffen Aktive Medienarbeit teilnehmen zu lassen.

**Nehmen keine zwei Personen an den beiden jährlichen Qualifizierungsangeboten und dem Netzwerktreffen teil, ist die Medienausstattung (Mediamobil) und die Projektförderung an die Jugendstiftung zurückzugeben.**

Die Seminare haben einen medienpädagogischen sowie praktischen Bezug und greifen aktuelle Themen auf. Die Teilnahme an den Fortbildungen wird bestätigt. Bei entsprechenden Praxisanteilen ist ein Zertifikat zum „Jugend-Medien-Coach“ möglich.

- **Netzwerkarbeit:** Zur Netzwerkpfege werden gemeinsame Coachingtage (mindestens einmal jährlich) und jährliche Fachveranstaltungen angeboten. Die Partner verpflichten sich zur Teilnahme.

Eine Initiative von



# „Im Netz. Vor Ort. Bei dir. Mach mit!“

Ein Projekt der Jugendstiftung und der  
Landesanstalt für Kommunikation (LFK)  
im Kindermedienland Baden-Württemberg.



**LFK:**  
Die Medienanstalt für  
Baden-Württemberg



- **Medienpädagogische Aktionen:** Mindestens zwei medienpädagogische Aktionen werden pro Jahr verbindlich durchgeführt und dokumentiert. Jugendbildungsträger und -initiativen erhalten durch eine Förderung in Höhe von 3.500,00 € (pro Gesamtlaufzeit) die Möglichkeit, Medienaktionen und Medienprojekte umzusetzen, die sich mit aktuellen Themen, Interessen oder Zielen Jugendlicher in der Schule, im Verein, in der Freizeit oder in der Ausbildung auseinandersetzen. Bei Bedarf steht eine fachliche Begleitung durch die Jugendstiftung zur Verfügung. Es kann dabei auf bereits entwickelte und erprobte Tools und Features zurückgegriffen werden. Die Projektpartner müssen sicherstellen, dass die Jugendlichen unter fachlicher und (medien-)pädagogischer Betreuung mit Medien arbeiten.

---

## Wer kann einen Antrag stellen?

Jeder gemeinnützige Träger der außerschulischen Jugendbildung. Es gelten die Förderrichtlinien der Jugendstiftung Baden-Württemberg. Siehe Anhang.

---

## Wie sieht der Projektantrag aus?

Bitte benutzen Sie zur Antragstellung das Formular im Anhang für Projektpartner 2021 und senden dieses sowohl per E-Mail als auch per Post (wir brauchen Ihre Unterschrift) bis **10. Dezember 2020** an die Jugendstiftung.

---

## Wie sehen der inhaltliche und der finanzielle Nachweis aus?

Bitte benutzen Sie hierfür die von der Programmleitung jährlich zur Verfügung gestellten Formulare.

---

## Sie haben noch Fragen?

Kontaktieren Sie uns gerne:  
Paul Nollenberger  
Jugendstiftung Baden-Württemberg  
Schlossstraße 23, 74372 Sersheim  
E-Mail: [nollenberger@jugendstiftung.de](mailto:nollenberger@jugendstiftung.de)  
Telefon: 0 70 42 / 83 17 – 38



Eine Initiative von

